

Zusammenleben

Wiederaufbau des Betreuungs- und Pflegezentrums

sogenannten Alltagsmanager unterstützt. „Die Eigenständigkeit soll durch dieses Hausgemeinschaftsmodell weiterhin gegeben sein“, so Bgm. Ritzer. Auch ein Arzt wird in den neuen Räumlichkeiten eine Ordination eröffnen.

Gewünschter Baubeginn: Herbst

Fünf gemeinnützige Wohnbauträger sind dazu eingeladen, das passende Projekt für das Vorhaben der Gemeinde Ebbs zu entwickeln. Jener Bauträger, auf den schließlich die Wahl fällt, wird dann das neue Sozialzentrum bauen, die Gemeinde mietet sich lediglich ein. „Bei guten Bedingungen möchten wir im Herbst mit dem Bau beginnen, sodass die ersten

Teile im Herbst 2013 bezugsfertig sind“, erklärt Ritzer. Um für die Zukunft gewappnet zu sein, hat sich die Gemeinde außerdem das Vorkaufsrecht auf einen Grund in gleicher Größe in der Nähe des Altenwohnheims gesichert.

Karin Mumelter

Preise für Einzelticket in Wörgler Citybus erhöht

Der Wörgler Gemeinderat hat beschlossen, die Ticketpreise für Einzelfahrten des Citybusses von 0,50 Euro auf einen Euro anzuheben. Die Preise für die Monats- und Jahreskarten bleiben mit fünf bzw. 50 Euro gleich.

► Kommentar

Die Hausfrau als Künstlerin

In der vergangenen Gemeinderatssitzung in Wörgl fiel in der Diskussion um die neue Stadtgalerie öfters das Wort „Hausfrauenkunst“, denn auch für die soll – so die Verantwortlichen – Platz in den neuen Ausstellungsräumen sein. Doch manch einem stieß dieser Ausdruck sauer auf, klingt

– trotz aller Beteuerungen, dass dem nicht so sei – doch eher abwertend. Kunst liegt, so ein oft wiedergekäuter Spruch, noch immer im Auge des Betrachters. Doch es mag sie geben, die „Hausfrauenkunst“. Denn es ist wohl wahrlich eine Kunst, wenn man



KARIN MUMELTER

als Mutter und Hausfrau, die täglich kocht, die Kinder versorgt, den Haushalt in Schuss hält, Einkäufe erledigt und den Ehemann liebevoll umsorgt, noch Zeit findet, sich kreativ auszudrücken und diese Kreativität auf der Leinwand zum Leben zu erwecken. Also, liebe kunstschaaffende Haus-

frauen, sollte Ihnen wieder einmal der Ausdruck „Hausfrauenkunst“ in den Ohren klingeln, seien Sie stolz auf das, was Sie als freie Kunstschaffende neben all Ihren täglichen Aufgaben leisten, um der Welt mehr Farbe zu geben.
karin.mumelter@rundschau.cc



Alte Küche?
Neu in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Wünsche erfüllen - Werte verwirklichen